

Kantonsratsbeschluss

Vom 10. Dezember 2014

Nr. SGB 148/2014

IBAAarau Kraftwerk AG: Konzessionserneuerung und Ausbau Wasserkraftwerk Aarau; Erteilung der Konzession

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 38 Absatz 1 und Absatz 2 des Bundesgesetzes über die Nutzbarmachung der Wasserkräfte vom 22. Dezember 1916¹⁾, Artikel 36 1 Buchstabe b der Verfassung des Kantons Solothurn vom 8. Juni 1986²⁾ sowie § 69 Absatz 1 des Gesetzes über Wasser, Boden und Abfall (GWBA) vom 4. März 2009³⁾, nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 20. Oktober 2014 (RRB Nr. 2014/1807), beschliesst:

1. Erteilung der Konzession

Der IBAAarau Kraftwerk AG, 5001 Aarau, wird die als Anhang angefügte Konzession für die Nutzung der Wasserkraft der Aare im Kraftwerk Aarau erteilt, und zwar explizit unter folgenden aufschiebenden Bedingungen:

- Die erteilte Konzession wird durch die Konzessionärin vorbehaltlos angenommen und in der Folge vom Bau- und Justizdepartement in Kraft gesetzt.
- Die zugehörige kantonale Nutzungsplanung wird vom Regierungsrat genehmigt, und die im Zusammenhang mit dem Projekt ebenfalls erforderlichen Nebenbewilligungen werden von den zuständigen Behörden erteilt.
- Vom Regierungsrat des Kantons Aargau werden das Gesamtprojekt genehmigt und die Konzession erteilt. Die erteilte Konzession wird durch die Konzessionärin vorbehaltlos angenommen und in der Folge vom Departement Bau, Verkehr und Umwelt Kanton Aargau in Kraft gesetzt.
- Die Vereinbarung zwischen der Gesuchstellerin und den Kantonen Solothurn und Aargau über die Nichtausübung des Heimfallsrechts bei Beendigung der bisherigen Konzessionen sowie die dafür zu leistende Entschädigung liegt allseitig unterzeichnet vor.

2. Behandlung der Einsprachen

2.1. Auf die Einsprache Nr. 3 von Kurt Henzmann, Niedergösgen, wird nicht eingetreten.

2.2. Über die Einsprachen Nr. 4 von WWF-Sektion Aargau, WWF-Sektion Solothurn und WWF Schweiz, Nr. 5 von SVS/BirdLife Schweiz und BirdLife Aargau, Nr. 6 von Aqua Viva - Rheinaubund, Nr. 7 von Pro Natura Solothurn, Nr. 8 vom Aargauischen Fischereiverband, Nr. 9 vom Soloth. Kantonalen Fischereiverband, Nr. 10 vom Schweizerischen Fischereiverband (SFV) und Nr. 11 von der Arbeitsgemeinschaft zum Schutz der Aare (ASA) wird - soweit im vorliegenden Verfahren zu behandeln - wie folgt befunden:

- Antrag 1 wird abgewiesen.
- Antrag 2 wird im Sinne der Erwägungen (vgl. Ziffer 4.4) gutgeheissen.
- Auf Antrag 3 wird nicht eingetreten.
- Antrag 34 wird abgewiesen.

¹⁾ SR 721.80.

²⁾ BGS 111.1.

³⁾ BGS 712.15.

3. Gebühren und Verfahrenskosten

3.1. Die von der Gesuchstellerin zu leistende Konzessionsgebühr wird auf Fr. 480'000.00 festgesetzt und mit der Inkraftsetzung der Konzession durch das Bau- und Justizdepartement (vgl. Artikel 48 Konzessionsentwurf) fällig.

Die Gebühr ist auch dann geschuldet, wenn die Erteilung der Konzession nicht zustande kommt oder die erteilte Konzession nicht in Kraft gesetzt werden kann (vgl. Artikel 48 Konzessionsentwurf). Sie reduziert sich jedoch auf die Hälfte, wenn das Scheitern der Erteilung oder die Inkraftsetzung der Konzession auf Umstände zurückgehen, die ausserhalb des Einflussbereichs der Gesuchstellerin liegen. Dasselbe gilt, wenn über den Verzicht der Kantone auf die Ausübung des Heimfallsrechts und die von der Gesuchstellerin dafür zu leistende Entschädigung keine Einigung erzielt werden kann. Hingegen stellt die wirtschaftliche Situation der Gesuchstellerin nie einen Umstand ausserhalb ihres Einflussbereichs im vorerwähnten Sinne dar. In all diesen Fällen wird die Gebühr mit dem Ablauf von 30 Tagen seit Feststehen des Scheiterns der Erteilung oder Inkraftsetzung der Konzession fällig.

3.2. Für das Einspracheverfahren werden weder Kosten erhoben noch Parteientschädigungen zugesprochen oder auferlegt.

Im Namen des Kantonsrats

Peter Brotschi

Präsident

Fritz Brechbühl

Ratssekretär

Rechtsmittel: Gegen die Ziffern 2 und 3 dieses Beschlusses kann innert 30 Tagen seit Eröffnung beim Bundesgericht Beschwerde in öffentlichrechtlichen Angelegenheiten eingereicht werden (Adresse: 1000 Lausanne 14). Die Frist wird durch rechtzeitige Aufgabe bei der Schweizerischen Post gewahrt. Die Frist ist nicht erstreckbar. Die Beschwerdeschrift hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten. Für die weiteren Voraussetzungen sind die Bestimmungen des Bundesgerichtsgesetzes massgeblich.

Ziffer 1 dieses Beschlusses unterliegt dem fakultativen Referendum.

Verteiler

Bau- und Justizdepartement
 Amt für Umwelt (2)
 Amt für Raumplanung
 Volkswirtschaftsdepartement
 Amt für Wald, Jagd und Fischerei
 Finanzdepartement
 Amt für Finanzen
 Parlamentscontroller
 Bundesamt für Energie (BFE), 3003 Bern
 Bundesamt für Umwelt (BAFU), 3003 Bern
 Departement Bau, Verkehr und Umwelt, Entfelderstrasse 22, 5001 Aarau (6)
 Gemeindepräsidium Eppenber-Wöschnau, Gemeindehaus, Dorfstrasse 36, 5012 Eppenber-
 Wöschnau
 Gemeindepräsidium Erlinsbach SO, Dorfplatz 1, Postfach, 5015 Erlinsbach SO
 Gemeindepräsidium Niedergösgen, Hauptstrasse 50, 5013 Niedergösgen
 Gemeindepräsidium Schönenwerd, Oltnerstrasse 3, 5012 Schönenwerd
 Stadtrat Aarau, Rathausgasse 1, 5000 Aarau
 Gemeindepräsidium Erlinsbach AG, Zentrum Rössli, Postfach, 5018 Erlinsbach AG
 Kurt Henzmann, Hintere Schachenstrasse 43, 5013 Niedergösgen **(Einschreiben)**
 WWF Sektion Aargau, Pfrundweg 14, 5000 Aarau **(Einschreiben)**
 WWF Sektion Solothurn, Postfach 838, 4501 Solothurn **(Einschreiben)**
 BirdLife Aargau, Pfrundweg 14, 5000 Aarau **(Einschreiben)**
 Aqua Viva - Rheinaubund, Weinsteig 192, 8201 Schaffhausen **(Einschreiben)**
 Pro Natura Solothurn, Florastrasse 2, Postfach 1326, 4502 Solothurn **(Einschreiben)**
 Aargauischer Fischereiverband, c/o Hans Brauchli, Präsident, Höchiweg 2, 5332 Rekingen **(Ein-
 schreiben)**
 Soloth. Kantonaler Fischerei-Verband, c/o Marco Vescovi, Präsident, Dr. Probststrasse 10,
 4542 Luterbach **(Einschreiben)**
 Arbeitsgemeinschaft zum Schutz der Aare (ASA), Postfach 102 4501 Solothurn **(Einschreiben)**
 IBAarau Kraftwerk AG, Obere Vorstadt 37, Postfach, 5001 Aarau **(Einschreiben)**
 Staatskanzlei (3, ENG, STU, ROL)
 GS
 BGS
 Amtsblatt (Referendum)
 Kantonale Finanzkontrolle
 Parlamentsdienste (1106/2014)